Igel in Obhut überwintern

Igelrettung Fürth e.V.

Warum überwintern Igel?

In der Winterzeit findet der Igel keine Nahrung mehr und hält unter anderem deshalb von ca. November bis **April** Winterschlaf.

Wann halten Igel Winterschlaf?

- Zuerst gehen die Männchen in den Winterschlaf, teilweise bereits im Oktober.
- Danach folgen Ende Oktober die Weibchen.
- Zum Schluss Mitte-Ende November die Jungtiere, die sich erst noch ein ordentliches Gewicht für den langen Winterschlaf anfressen müssen.

Wichtiges Gewicht

Jungigel in Obhut sollten Anfang November ein Gewicht von ca. **600** g haben, um gut über den Winter zu kommen.

Wichtige Hinweise

- Bei dauerhaften Temperaturen **unter 6 °C** oder nach dem **1.** Dezember finden Igel kein Material mehr zum Nestbau.
- Zudem besteht die Gefahr, dass bei zu kalten Temperaturen der Igel spontan in den Winterschlaf fällt, ohne sich ein schützendes Nest gebaut zu haben.

In diesem Fall müssen Igel in Obhut überwintert werden.

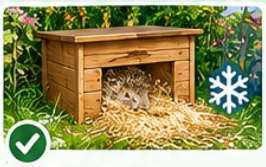
Wichtig:

ein Igel MUSS Winterschlaf im Freien halten, um den Winter zu überleben!

Die richtige Unterbringung des Igels im Winter

Bitte beachte Folgendes für den Winterschlaf:

Igel müssen einzeln untergebracht werden.



Wähle einen **wetter**-geschützten Ort mit sehr kalten Temperaturen, z.B. auf dem Balkon, der Terrasse, ein Gartenhäuschen oder ein Freigehege im Garten ohne direkte Sonneneinstrahlung.

Bitte **nicht** im **Keller** unterbringen, hier ist es in der Regel zu warm und zu dunkel!

Der Igel benötigt eine ausbruchsichere **Unterbringung** mit Schlafhäuschen, **sowie immer Zugang zu Wasser** und **Futter** (auch während des überwachten Winterschlafs!).

Je nach Unterbringungsort kannst Du die **Igelkiste** und/oder das Igelschlafhaus, die für das Päppeln des Igels verwendet wurden, weiterverwenden.

Ausstattung des Winterquartiers

Meerschweinchenkäfig / **Kiste** / gesichertes Außengehege mit:

Schlafhäuschen

- z.B. bestehendes Schlafhäuschen, großer Karton (sofern wettergeschützt), Schlafhäuschen aus Holz.
- Größe: ca. 30 x 35 x 60 cm.
- Bis oben hin mit Stroh befüllen.
- Bitte kein trockenes Laub, Heu o.ä. verwenden. Laub fördert Milbenbefall, bei Heu besteht Schimmelgefahr.

Futterschale

Immer gefüllt mit Trockenfutter.

Wasserschale

Immer gefüllt mit Wasser.

Igel vertragen den abrupten Wechsel zwischen warmer Innen- und kalter Außentemperatur sehr gut. Es kann ein paar Tage dauern, bis sich der Igel in den Winterschlaf begibt. Der Igel befindet sich im Winterschlaf, wenn Du siehst, dass der Zugang zum Schlafhaus fest zugestopft ist, Futter und Wasser nicht mehr angerührt werden und keine Ausscheidungen mehr zu finden sind.

Bitte trotzdem ...

... immer frisches Futter und Wasser **zur Verfügung stellen.** Es ist normal, dass Igel während der Winterschlafzeit ab und zu aufwachen und etwas fressen.

Es kann auch sein, dass Du ab und zu dunkelgrünen Kot findest (meist vor Winterschlaf, hier wird die Gallenflüssigkeit mit abgelassen), das ist **normal.**

Wie lange dauert der Winterschläf?

Je nach Witterung dauert der Winterschlaf bis ca. **Ende April**, manche Stachelritter schlafen aber auch bis in den Mai hinein.

Diese und weitere Informationen finden Sie auf: https://igel-fuerth.de/igel-infos/